

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 13

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Die Arbeiten für die Korrektion der Hegibachstraße zwischen der Freienstraße und dem Kässplatz Zürich an Pietro Cavadini in Zürich V.

An die A. G. Schweizer. Granitwerke in Bellinzona vom 12. bis 20. Juni übertragene Granitarbeiten: Neubau Teissiner Volksbank Bellinzona, Dachgesimse und Ecken, Fassadenquader und Sockel; Villa Hitz in Pontresina; Küstereigebäude Bischofszell; Wohnhaus Oberingenieur Moser, Herzogenbuchsee; Vermessungskommission Uster (Marksteine); Post- und Wohngebäude Schüpfheim, alle Granitarbeiten; Postgebäude Bern, Treppenhaus; Neubau Burg-Crap de Saß, St. Moritz; Bibliothekgebäude in St. Gallen, Treppenrenovation, Verzascagranit; Töchterchule Neubau Basel (2. Zunefung), Treppenhaus, in Castigionegranit; Entrepôts et Magasins Le Locle, escaliers; Gaswerferweiterung (Regenerierergebäude) Schlieren für Stadtbauamt Zürich, Sockel, Treppen, Podestplatten usw.; Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, Maschinen- und Kesselhaus (alle Granitarbeiten); Rheinbrückenbau Basel; Villa Staub-Terlinden, Männedorf; Neubau Geschäftshaus Eisengasse, Basel.

Erstellung von drei Doppelwohnhäusern für die Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schaffhausen an Albert Bührer, Baugebäude, Schaffhausen, fix und fertig, Schlüssel in die Hand.

Renovation des Pfarrhauses in Trüllikon. Glaser, Schreiner- und Zimmermannsarbeit an W. Gachang, Schreinermeister, in Marthalen; Maurerarbeit an H. Hermann, Maurer, Rudolfingen; Malerarbeit an H. Frei, Maler in Stammheim.

Erstellung eines Portals an der Südseite der Kirche St. Niklaus (Sulzthurn). Steinhauerarbeit an Geb. Fluri & Kuble, St. Niklaus; Schreinerarbeit an mech. Schreinerei Ledermann in Langendorf.

Wohnhausneubau der Fräulein Johanna Luchsinger auf dem Rain in Glarus. Sämtliche Arbeiten an Baumeister C. Leuzinger, Leuzinger in Glarus. Bauleitung: J. Schmid-Lütsch, Architekt, Glarus.

Kanalisation Weinfelden. Erdarbeit an J. Leuzinger, Akkordant, Weinfelden; Liefern und Legen der Zementröhren an J. Schwarzer, Zement- und Baugebäude, Weinfelden.

Erstellung der neuen Scheideggstraße, Strecke Grindelscherm-Rosenlau, an Johann Abyplanalp, Bauunternehmer, Sand bei Meiringen.

Erstellung eines Fußbodens und Lieferung von Schulbänken für das Schulhaus Hornussen (Aargau). Fußboden an Josef Anton Birge, Wagner, Hornussen; Schulbänke an H. Rüede, Schreinermeister, Sulz bei Laufenburg.

Außbaggerung eines Kanals im Lorzenischlund bei Cham an Gebrüder Gäßmann in Bächau-Freienbach am Zürichsee.

Erstellung der Zentralheizung für das neue Primarschulhaus in der Via Trevano in Lugano an Ulliger & Lehmann in Zofingen. Architekt: G. Ferla; Bauführer: Fr. Piccoli.

Schulhausbau Ober-Entfelden. Maurer- und Zimmerarbeit an M. Zschokke, Aarau; Hartsteinlieferung an Th. Bertschinger, Lenzburg; Kunsteine an C. v. Arx in Olten; Massivdecken an Münch in Bern; Heizanlage an Gebr. Sulzer in Winterthur; Salubrität an Kuhn-Buser in Aarau. Architekt: J. Rehrer in Zürich.

Wasserversorgung Illighausen (Thurgau). Sämtliche Arbeiten an Carl Frei & Cie. in Rorschach.

Wasserversorgung Überglatt (Zürich). Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Ed. Huggenberger, Bauunternehmer, Winterthur. Bauleitung: J. Böshard, Ingr., Thalwil.

Der Bau einer neuen Ortsverbindungsstraße von Gontenschwil nach Reinach (Aargau) an Th. Bertschinger, Baugebäude, Lenzburg.

Bau eines Waldweges in Lienz (Rheintal) an Jakob Matt, Akkordant, in Bendern (Fürstentum Liechtenstein).

Der schweiz. Holzhandel im Jahre 1904.

(Korr.)

In der Sägeindustrie und im Holzhandel schließt sich das Jahr 1904 seinen Vorgängern an, ohne wesentliche Abweichungen von ihnen zu machen; die geschäftliche Lage blieb im Allgemeinen so ziemlich diejenige von 1903. Zwei Landesgegenden indes, der Kanton Graubünden und dann die Waadt und das Wallis, Genf mit einbezogen, wurden von den entstandenen oder im Entstehen begriffenen Eisenbahnen günstig beeinflußt; heute wird nicht nur etwas Hartholz, sondern auch Nadelholz, resp. deren Schnittmaterial in das an und für sich holzreiche Bünden importiert, was vor 10 Jahren noch für unmöglich gegolten hätte, und am Genfersee hat die nun bald vollendete Simplonroute einer großen Bautätigkeit gerufen, welche nicht nur vorübergehender Natur sein wird. Es ist einleuchtend, daß der Simplon für die Gegend des oberen Genfersees ungefähr dasjenige wird, was der Gotthard für Luzern und d. E. Die herrliche Lage namentlich von Lausanne ist ebenfalls ein günstiger Faktor für die dortige weitere bauliche Entwicklung. Der Bedarf an Bauholz und Schnittmaterialien ist demzufolge ein recht großer und sind die bedeutenden Wälder des

Armaturen

En gros

happ & Cie.

Armaturenfabrik Zürich

Sanitäre Artikel

Pumpwerke

Export

1556b 05

Werkzeuge